

Gemeinsam - תנ"ך - معا e.V.

Marburger Gemeinschaft für Jüdisch-Muslimischen Dialog

www.gemeinsam-marburg.de

„Darum ist auch der Mensch allein auf dieser Erde erschaffen worden, um zu zeigen, dass derjenige, der einen Menschen tötet, vor Gott so angesehen wird, als hätte er eine ganze Welt getötet. Wer aber einen Menschen rettet, der wird gelten, als habe er eine ganze Welt gerettet.“
Talmud, Mischna, Sanhedrin 12:3

„Wer immer eine Seele tötet, die keine andere getötet und auch sonst kein Unheil auf Erden gestiftet hat, so ist's, als töte er die Menschen allesamt. Wenn aber jemand einer Seele das Leben bewahrt, so ist's, als würde er das Leben aller Menschen bewahren.“
Koran, Al-Maida, Der Tisch, 5/32

Wir gedenken heute gemeinsam aller unschuldigen Menschen in Israel und Palästina, die am 7.10.2023 und danach vertrieben, inhaftiert, gefoltert und brutal ermordet wurden.

Die maßlose Eskalation der Gewalt muss ein Ende haben.

Wir verurteilen jede Form der Barbarei und der Unmenschlichkeit - die ihren größten Verbündeten in Gleichgültigkeit, Bequemlichkeit und mangelnder Zivilcourage findet.

Deshalb verbünden wir uns im gemeinsamen Wirken und Handeln als Menschen vor Gott, die eine Hochachtung vor Seinem höchsten Geschenk an die Menschen haben: dem Leben.

Möge unser bescheidenes Wirken ein winziger Schritt zu einem besseren Verständnis der Menschen sein und auf seine Weise dazu beitragen, dass sich Frieden ausbreitet.

Marburg, den 6. Oktober 2024

Polina Solovej
Jüdische Vorsitzende

Prof. Dr. Bilal Farouk El-Zayat
muslimischer Vorsitzender